



D:\19104\1P102\_Daten\_CAD\19104-191004-PEK\_Herstellung.dwg \* 1:500  
Fr. 04. Okt 2019 - 15:42

**LEGENDE**

**Herstellung und Fertigstellungspflege**

- Abgrenzung Maßnahmenfläche
- Schutzstreifen für Sparten / Freihalten von Fluchtwegen
- Digitale Flurkarte, nachrichtlich übernommen
- verlegte Kabel / -schächte und -trassen, nachrichtlich übernommen

**Vorbereitende Maßnahmen**

- Aushagerung über einen Zeitraum von 2 Jahren
- Umpflügen der Fläche
- Ansaat mit stark zehrenden Pflanzen (z.B. Sommer- oder Wintergetreide) ohne Einsatz von Mineraldünger oder Gülle

**Herstellungsmaßnahmen**

z.B. G213 = Bezeichnung des Zieltyps gem. „Biotopwertliste zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung (Stand 28.02.2014) mit redaktionellen Änderungen vom 31.03.2014“ )

**M1: Pflanzung von Solitärsträuchern**

*B213 - Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung*

	Solitärsträucher (autochthon - Vorkommensgebiet 6.1 Alpenvorland):		
CMA	Cornus mas	Kornelkirsche	Solitär, 3xv, mDb, 175-200
CMO	Crataegus monogyna	Eingrifflicher Weißdorn	Solitär, 3xv, mB, 200-250
SNI	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	Solitär, 3xv, mDb, 200-250

- Anbringung einer Drahtose gegen Wildverbiss
- Anbringung Stammschutz
- Verankerung mit einem Pfahl je Gehölz
- Mulchen mit Stroh

**M2-1: Herstellung einer artenreichen Extensivwiese**

*G214 - Artenreiches Extensivgrünland*

- Umbruch der Fläche / Bodenlockerung
- Einebnung / Herstellung des Saatbettes
- Ansaat von gebietsheimischem Saatgutmaterial  
(*Herkunft Saatgut: Unterbayerisches Hügelland*)

**M2-2: Herstellung eines Blühstreifens**

*K132 - Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte*

- Umbruch der Fläche / Bodenlockerung
- Einebnung / Herstellung des Saatbettes
- Ansaat von gebietsheimischem Saatgutmaterial  
(*Saatgutmischung: B48 - Blühflächen an Waldändern und in der Feldflur "Lebendiger Waldrand frisch"*)

**Fertigstellungspflege**

- Solitärsträucher:**
- Bewässerung der Sträucher in Trockenphasen
  - Ausmähen der Strauchscheiben
  - Unterhalt von Straucherankerung und Schutzvorrichtungen

- artenreiche Extensivwiese:**
- 1-2 Schröpfungsschnitte bei unerwünschtem oder zu starkem Aufwuchs mit Mähgutabfuhr  
Zeitpunkt der Mahd: Ende Juli

Projekt: **Bebauungsplan Nr. 100 - Kirchheim 2030**  
 südlich Martin-Luther-Straße, Staatsstraße 2082 westlich Heimstettner Straße, Wacholderweg nördlich Räterstraße, Veilchenweg und östlich Heimstettener Moosweg, Ludwigstraße, Hausener Holzweg  
 Gemeinde Kirchheim b. München

Planinhalt: Herstellungs-, Pflege- und Entwicklungskonzept für die Flächen zum naturschutzrechtlichen Ausgleich

**Herstellungsmaßnahmen und Fertigstellungspflege**

**Fl.Nr. 596, 597 und 598 Gmkg. Pliening**

Bearb.	AP/BM/SCa	Maßstab	1 : 500
Gez.	SCa, EHT	Datum	September 2019
Projekt	19041	Plan-Nr.	1

Auftraggeber: **DIBAG Industriebau AG**

Lilienthalallee 25  
80939 München  
Tel.: 089 32470-305  
Fax: 089 32470-329

Planverfasser: **Dr. H. M. Schober**  
 Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH  
 Kammerhof 6 · 85354 Freising · Germany  
 Tel.: +49 (0) 8161 3001 · Fax: +49 (0) 8161 9 44 33  
 zentrale@schober-larc.de · www.schober-larc.de